

Vorstellung des neuen Gemeindebriefs

Die Feier des Gottesdienstes, die Vorstellung des neuen Gemeindebriefs und ein gemeinsamer Brunch. Der 6. April 2014 war ein ereignisreicher und ebenso informativer Sonntagvormittag im Martener Gemeindeleben.

Die Predigt im Gottesdienst thematisierte die Bedeutung des Heiligen Abendmahls. Grundlage war ein Bibelwort aus Lukas 22, 19.20: "Er nahm das Brot, dankte und brach´s und gab´s ihnen und sprach: Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird; das tut zu meinem Gedächtnis. Desgleichen auch den Kelch nach dem Mahl und sprach: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird!" Bei jeder Feier des Heiligen Abendmahls möge die Bedeutung des Opfers Christi neu bewusst werden, so Hirte Helmut Neumann."Wir feiern das Heilige Abendmahl in dankbarer Erinnerung an das Opfer Christi zu unserer Erlösung. Im Heiligen Abendmahl erleben wir die Gegenwart Christi in seiner Gemeinde." So sei das Heilige Abendmahl sowohl ein Gedächtnismahl als auch ein Dankesmahl. Ebenso könne es als Mahl der Gemeinschaft und als Mahl der Hoffnung bezeichnet werden.

Neuer Gemeindebrief: Aus der Gemeinde - Für die Gemeinde

Evangelist Jörg von Oppenkowski stellte im Anschluss an den Gottesdienst den neuen Gemeindebrief vor. Dieser informiere die Gemeindemitglieder über aktuelle Ereignisse im Gemeindeleben und erscheine voraussichtlich vierteljährlich. Das Miteinander der verschiedenen Gruppen innerhalb der Gemeinde solle durch diesen Gemeindebrief gefördert werden. "Er soll eine lebendige Kommunikation innerhalb unserer Gemeinde unterstützen", ermunterte der Evangelist zur Mitarbeit an diesem Medium.

Ein gemeinsamer Brunch bildete den gelungenen Abschluss eines von christlichem Miteinander geprägten Sonntagvormittags.

10. April 2014



Informationen


Informationen















